

Unterrichtung der Öffentlichkeit nach 17. BImSchV

Die LANXESS Deutschland GmbH betreibt in ihrem Werk Mannheim eine Thermische Abluftreinigung zur Verbrennung der Abluft aus den Produktionsbetrieben Dithiophosphatanlage, Schwefelträgeranlage, Flüssigmischanlage sowie des Schmelzenbetriebs.

Durch die Verbrennung der zu behandelnden Ablüfte aus der Produktion wird Wasserdampf erzeugt, der den jeweiligen Anlagen wieder zur Verfügung gestellt wird.

Gemäß 17. BImSchV sind wir verpflichtet, die Öffentlichkeit jährlich über die Verbrennungsbedingungen und Emissionen zu unterrichten. Nachfolgend sind die entsprechenden Angaben aufgeführt:

Betreiber: LANXESS Deutschland GmbH
Düsseldorfer Straße 23-27
68219 Mannheim
Anlage: Thermische Abluftreinigung (TAR)
Berichtszeitraum: 01/2022 – 12/2022

Einzuhaltende Verbrennungsbedingungen:

Temperatur: min. 800° C
Verweilzeit: ins. 0,35 sec
Feuerungswärmeleistung: max. 3 MW
Abgasvolumenstrom: max. 6.000 Nm³/h

Einzuhaltende Emissionsbegrenzungen:

(in mg/m ³)	Tagesmittelwerte	Halbstundenmittelwerte
Gesamtkohlenstoff	10	20
Kohlenmonoxid	50	100
Stickstoffoxide	200	400
Schwefeldioxid	50	200
Gesamtstaub	10	20
Chlorwasserstoff	10	60
Fluorwasserstoff	1	4
Quecksilber	0,03	0,05
(in mg/m ³)	insgesamt	
Summe {Cd, Tl}	0,05	
Summe {Sb, As, Pb, Cr, Co, Cu, Mn, Ni, Sn, V}	0,5	
Summe {As, Cd, Cr, Co, BaP}	0,05	
Benzo(a)pyren (kurz: BaP)	0,05	
Dioxine, Furane	0,1 (in ng/m ³)	

Überschreitung der Grenzwerte:

Im Berichtszeitraum wurden die Tagesmittelwerte und die Halbstundenmittelwerte, bis auf die im Folgenden beschriebenen Fälle, eingehalten. Bei Emissionsmessungen durch den TÜV zwischen 03.08. - 08.08.2022 und am 02.11.2022 wurden die Staubemissionsgrenzwerte für kurze Zeiträume überschritten. Die Ursache liegt darin begründet, dass hierfür die Thermische Abluftreinigung unter den ungünstigsten Bedingungen betrieben wurde.

Die Staubwerte lagen hier zwischen 21 – 72 mg/m³ bei den Emissionsmessungen im August 2022 bzw. zwischen 30 – 37 mg/m³ bei den Emissionsmessungen am 02. November 2022. Außerhalb dieser Zeiträume wurden die Betriebsbedingungen so eingestellt, dass keine Staubgrenzwerte überschritten wurden.

Planmäßiger Stillstand:

In der Zeit vom 08.10. bis zum 16.10.2022 war die Anlage planmäßig im Zuge von Wartungs- und Revisionsarbeiten abgefahren. Da die Betriebe zeitgleich ebenfalls abgefahren waren, kam es zu keiner Freisetzung von Emissionen in dieser Zeit.

Unplanmäßige Ausfälle der Anlage:

Im Berichtszeitraum kam es zu folgenden unplanmäßigen Ausfällen der Anlage:

Datum	Dauer	Ursache
07.01.2022	14:48 – 16:50	Technisch: Fehlerhafte Temperaturmessung an Flammsicherung
08.01.2022	13:23 - 15:45	Technisch: Fehlerhafte Temperaturmessung an Flammsicherung
12.02.2022	07:15 - 07:23	Technisch: Wasserbehälter unter Füllstandminimum
12.02. - 13.02.2022	23.45 – 01:45	Bedienfehler: Wasserbehälter unter Füllstandminimum abgepumpt
15.03.2022	13:10 – 13:48	Bedienfehler: unbeabsichtigtes Betätigen des Not-Aus durch externen Facharbeiter
11.04.2022	12:32 – 13:15	Bedienfehler: unbeabsichtigtes Betätigen des Not-Aus durch externen Facharbeiter
28.04.2022	11:10 – 11:23	Bedienfehler: unbeabsichtigte Neuinitialisierung der Durchflussmessung mit Ausfall der Brennersteuerung als Konsequenz
14.08.2022	13:50 – 15:15	Technisch: Aufgrund der hohen Außentemperaturen konnten nicht alle Prozessabläufe ausreichend gekühlt und auskondensiert werden, so dass auf Grund dieser hohen Beladung des Prozessabgasstroms die Temperatur in der Brennkammer bis zum Abschaltwert anstieg und es zum Ausschalten des Brenners der TAR-Anlage führte. Als Sofortmaßnahme wurde die Produktion gedrosselt, sodass die verbliebenen Abluftströme vollständig kondensiert werden konnten.
31.08.2022	09:48 – 10:07	Bedienfehler: unbeabsichtigtes Betätigen des Not-Aus durch externen Facharbeiter

INTERNAL

18.09.2022	01:45 – 16:00	Technisch: Wasserbehälter unter Füllstandminimum
03.10.2022	7:15 – 11:50	Technisch: Stromausfall
02.11.2022	18:57 – 19:12	Technisch: Detonationssicherung verschmutzt
10.11.2022	16:55 – 17:20	Technisch: Detonationssicherung verschmutzt
29.11.2022	19:00 – 21:13	Technisch: Detonationssicherung verschmutzt
29.11. - 30.11.2022	22:40 – 09:30	Technisch: Detonationssicherung verschmutzt
05.12.2022	14:15 – 14:26	Technisch: Versuch zu geänderten Einstellungen zur Erdgaseinsparung führten zu einer zu geringen Zufuhr der Verbrennungsluft und einer automatischen Abschaltung der TAR.

Die jeweiligen Betriebe wurden in den genannten Zeiträumen genehmigungskonform abgefahren, so dass es zu keinen Emissionen in die Umgebung kam.

Mit freundlichen Grüßen
LANXESS Deutschland GmbH

Redaktion: Martina Schönhaber

INTERNAL

